

Philippus-Gemeinde Kirchhörde

So sieht das neue Gemeindehaus aus

KIRCHHÖRDE Kicker, Küche, Puppenstube - zehn Räume und einen großen Saal bietet das Gemeindehaus an der Wunnenbergstraße. In dem neuen Zentrum finden nicht nur Bibelkreise statt. Die Einweihung des Gebäudes wird am Sonntag gefeiert.



Hier sollen zukünftig nicht nur die Pfarrer, sondern vor allem Jugendliche kickern. Corinna Schultz

Rot-grau und rund fließt das auffällige moderne Bauwerk an der Wunnenbergstraße entlang. Das neue Gemeindehaus Kirchhörde umfasst 1000 Quadratmeter auf insgesamt drei Etagen. "Das Leben spielt sich im Erd- und im Odergeschoss ab", erklärt Michael Nitzke, Pfarrer in Kirchhörde. Das Untergeschoss widme sich hauptsächlich der Technik.

Bunter Jugendraum

Auf der ersten Etage gibt es insgesamt sechs Zimmer: fünf Gruppenräume und einen Jugendraum. Während die Gruppenräume noch aus tristen Tischgruppen vor weißen Wänden bestehen, sieht das Zimmer für die Jüngeren bereits lebendig aus. Schnell stehen Pfarrer Nitzke und Pfarrer Karsten Schneider (Löttringhausen) am Kickertisch. Doch der ist nicht das einzige Highlight. "Die Küchenecke bietet die Möglichkeit, gemeinsam zu kochen und zu backen", so der Pfarrer.



So sieht das neue Gemeindehaus aus

Im Erdgeschoss gibt es neben dem großen Saal den Spielbereich. Wie eine kleine Wohnung bestehen die Räume für die Unter-Dreijährigen aus einem Speiseraum, einem Spielzimmer mit vielen bunten Spielsachen sowie einem eigenen kleinen Badezimmer. "Es ist toll, dass wir jetzt Platz für alle Gruppen hier haben", sagt Michael Nitzke. Für das neue Haus wurden zwei alte Häuser, in der Bittermark und in Kirchhörde verkauft.

AUTOR



Corinna Schultz
Volontärin

[Twitter](#) [Facebook](#)

[» alle Artikel von Corinna Schultz](#)

ZUM ARTIKEL

Erstellt: **2. September 2015, 04:43 Uhr**

Aktualisiert: **2. September 2015, 04:45 Uhr**

Orte: [Kirchhörde](#)

THEMEN

[Musik, Tischfußball](#)

★ [Zu "Meine Themen" hinzufügen](#)

Der Erlös und Rücklagen der Kirchengemeinde flossen in das 1,5 Millionen Euro teure Bauwerk.

Die Deko fehlt noch

Möbel gingen zum Großteil aus Spenden der Gemeinde hervor, so Michael Nitzke. "Jetzt fehlen eigentlich nur noch Kleinigkeiten. Bilder und Halterungen zum anbringen. Dann wird es endlich etwas bunter."



Am kommenden Sonntag (6.9.) sind alle Interessenten zur Einweihung des Gemeindehauses eingeladen. nach dem Gottesdienst um 11 Uhr in der Patrokluskirche folgt im Gemeindehaus von 12 bis 15 Uhr ein tag der offen Tür mit Sektempfang, Häppchen und musikalischer Unterhaltung.



Die Themen dieses Artikels finden Sie interessant?

Sie können sie abonnieren! Klicken Sie einfach hier und Sie können Themen, Orte und Autoren zu unserer neuen Funktion „Meine Themen“ hinzufügen.



eZeitung inklusive Sonntagsausgabe kostenlos testen!

Lesen Sie die Ruhr Nachrichten ab sofort zusätzlich auch sonntags als exklusive digitale Sonntagszeitung für Dortmund.

[» Hier kostenlos testen](#)



Jeden Morgen neu: Post vom RN-Chefredakteur

Das Wichtigste, Beste, Spannendste aus Dortmund und der Welt. Morgens kostenlos als Mail. Von mir persönlich zusammengestellt.

E-Mail-Adresse eintragen:

[NEWSLETTER BESTELLEN](#)